Presseinformation

11. Mai 2006

Fortsetzung der Arbeiten im „Religiösen Landschaftsgarten“

Pavillon in Gutenstein informiert BesucherInnen

Seit kurzem werden die Arbeiten im „Religiösen Landschaftsgarten Mariahilf“ auf einer Anhöhe oberhalb von Gutenstein (Bezirk Wiener Neustadt) wieder zügig fortgesetzt: Wurden 2005 die Bilder am Kreuzweg renoviert und die Elemente der verfallenen Galitzin-Promenade wieder instand gesetzt, wird heuer am Kirchenplatz im Zentrum des „Religiösen Landschaftsgartens Mariahilf“ ein Pavillon eingerichtet.

Einst eine Hütte zum Verkauf von Wallfahrtsartikeln, wird dieser Bau jetzt mit Landkarten und Bildern über den „Religiösen Landschaftsgarten“ informieren. Zur Finanzierung der Investitionen wird außer Spenden, die vor allem von der „Gesellschaft der Freunde Gutensteins“ aufgebracht werden, und Sponsorgeldern auch ein Drittel der LEADER+ Investitionen verwendet: rund 46.000 Euro, die zu 60 Prozent von der EU und zu 40 Prozent vom Land Niederösterreich kommen.

Die Wege am Hochplateau, auf denen vor rund 250 Jahren die Pilgerprozessionen zur Wallfahrtskirche gingen, überstanden den langen und harten Winter überraschend gut. Stellenweise eröffnet sich jetzt ein freier Ausblick auf Gutenstein - mit Blickwinkeln, die vielen BesucherInnen noch unbekannt sein werden.

Wer sich schon jetzt über den Fortgang der Arbeiten informieren will, hat bis einschließlich Oktober jeweils am zweiten Sonntag im Monat Gelegenheit, an einer Führung mit Treffpunkt um 15 Uhr bei der Mariensäule am Platz vor der Wallfahrtskirche teilzunehmen.

Weitere Informationen: e-mail pawelak-ast@aon.at, Telefon 02634/7313.

E-Mail: presse@noel.gv.at